

1452 November 3

Stadt A. Werl Urk. 63

x Die Werler Bürgermeister Johan Lilie und Euerd Rost, die Ratleute Arnd Hake, Euerd Bock, Thonyes Maes, Goschalck Pelsere, Gerwin tor Hopene, Euerd Benedicte, Goschalck Zelioll, Wichman Belhase und Hedenrich Dretzelere versprechen der Werler Bürgerin Teliken Notliken, daß die von ihr für den Lebensunterhalt der zwei Priester, die die von ihr gestiftete 8-Uhrmesse täglich in der Werler Kapelle halten, hergegebenen Rechte und Güter von städtischen Abgaben und Lasten (van schotte vnd eyngen standesdensten) frei sein sollen; auch sollen die mit der Durchführung der Messen beauftragten Priester selbst weder mit Steuern noch mit Stadtdiensten belastet werden.

1452, feria sexta post festum omnium sanctorum.

Or. Perg.

Das große Werler Stadtsiegel hängt an.

*Auch: Insert in Urk. Nr. 65 vom 1453 April 7*